

PASSIVKONZERTE 12./13. APRIL 2014

Am Wochenende vom 12./13. April 2014 fanden die traditionellen Passivkonzerte im Bärensaal Thun-Dürrenast statt. Nach der offiziellen Uniformeinweihung vom 11. April 2014 konnte die neue Uniform erstmals der Öffentlichkeit präsentiert werden.



Dem zahlreich anwesenden Publikum wurde ein vielfältiges Programm geboten. Die Konzertvorträge standen ganz im Zeichen der verschiedenen Epochen, in welchen die Feldmusik Strättligen eine Uniform angeschafft hat. Die Moderation erfolgte durch Vreni Blesi gewohnt sachkundig. Ihre Ausführungen wurden mit der Ausstellung von noch vorhandenen Uniformen aus alten Zeiten ergänzt.

Am Samstagabend konnte zudem unser Ehrenmitglied Rolf Baldinger für 70 Jahre aktives Musizieren die Auszeichnung zum Eidg. Ehrenveteranen entgegennehmen.

Den ersten Teil bestritten die Musikantinnen und Musikanten in der alten (grünen) Galauniform. Unter der Leitung von Christoph Hertig erfreute das Musikkorps das Publikum mit Titeln wie „Annen-Polka“, „It don't mean a thing“, „La vie en rose“ und „Soul Bossa Nova“. Mit dem Bundesrat Gnägi-Marsch verabschiedeten die „Strättliger“ ihre altherwürdige 50 jährige Uniform endgültig.



Die Tambourengruppe unter der Leitung von Andrea A. Hauert-Peter rundete das Konzertprogramm vor und nach der Pause mit den Stücken „Freiheit“ und „Cabriole“ schlagkräftig ab.

Nach dem Tenuwechsel konnte das lange gehütete Geheimnis endlich gelüftet und die neue Uniform den Anwesenden vorgestellt werden. Mit einem kräftigen

PASSIVKONZERTE 12./13. APRIL 2014



Applaus und gleichzeitig grosser Bewunderung wurden die neu eingekleideten Musikantinnen und Musikanten auf der Bühne empfangen.

Im zweiten Teil standen Titel wie „Musik ist Trumpf“, „The Final Countdown“, „Uorsin“ und „Flott voran“ auf dem Programm. Uorsin (Schellenursli) war das Selbstwahlstück für das Kantonale Musikfest 2014 in Aarwangen.



Die Tambouren lieferten mit den Eigenkompositionen „Solis Ortus“ und „Drum-fire“ ein wahres Trommelfeuerwerk ab.

Für die musikalische Leistung erhielten wir viele Komplimente. Und auch die neue Uniform fand beim Publikum grossen Gefallen.

Andreas Bühler

